



Stadt  
Frauenfeld

# Saalreglement des Alters- und Pflegeheims der Stadt Frauenfeld

Gültig ab 1. August 2001

STADT FRAUENFELD

SAALREGLEMENT DES  
ALTERS- UND PFLEGEHEIMS  
DER STADT FRAUENFELD

VOM 3. JULI 2001

## INHALTSVERZEICHNIS

|   |       |
|---|-------|
| <i>A. Zweck und Organisation</i> .....  | 1     |
| Art. 1 Zweck .....                      | 1     |
| Art. 2 Zuständigkeit .....              | 1     |
| <br><i>B. Benützung</i> .....           | <br>1 |
| Art. 3 Gesuche .....                    | 1     |
| Art. 4 Annullation .....                | 1     |
| <br><i>C. Saalordnung</i> .....         | <br>1 |
| Art. 5 Einrichten .....                 | 1     |
| Art. 6 Installationen .....             | 2     |
| Art. 7 Dekorationen .....               | 2     |
| Art. 8 Mehraufwand .....                | 2     |
| Art. 9 Ruhe und Ordnung .....           | 2     |
| Art. 10 Beschädigungen .....            | 2     |
| Art. 11 Haftung .....                   | 2     |
| <br><i>D. Benützungsgebühren</i> .....  | <br>2 |
| Art. 12 Gebühren .....                  | 2     |
| Art. 13 Gebührenfreie Benützung .....   | 3     |
| <br><i>E. Schlussbestimmungen</i> ..... | <br>3 |
| Art. 14 Ausschluss .....                | 3     |
| Art. 15 Inkrafttreten .....             | 3     |

### Anhänge

Tarif für die Benützung der Mehrzwecksäle, gültig ab 1. August 2001

Tarif für Hilfsmittelbenützung, gültig ab 1. August 2001

Gestützt auf Art. 36 Abs. 4 der Gemeindeordnung der Stadt Frauenfeld erlässt der Stadtrat folgendes Reglement über die Benützung der Mehrzwecksäle des Alters- und Pflegeheims der Stadt Frauenfeld:

### *A. Zweck und Organisation*

#### Art. 1

Die Mehrzwecksäle des Alters- und Pflegeheims der Stadt Frauenfeld dienen neben dem Eigenbedarf des Heims auch für Sitzungen, Versammlungen und Veranstaltungen von Vereinen, Organisationen und anderen Interessenten. Zweck

#### Art. 2

Die Heimleitung ist für die Benützung der Säle zuständig. Zuständigkeit

### *B. Benützung*

#### Art. 3

- 1 Gesuche für die Benützung sind möglichst frühzeitig beim Sekretariat einzureichen. Gesuche
- 2 Mit dem Gesuch ist anzugeben, ob der Anlass mit oder ohne Konsumation gewünscht wird und ob spezielle Bewilligungen einzuholen sind.
- 3 Das Alters- und Pflegeheim holt die entsprechenden Bewilligungen ein. Diese werden dem Veranstalter in Rechnung gestellt.

#### Art. 4

- 1 Bei Absage einer Reservation ist das Sekretariat sofort zu informieren. Bei Annullation einer Veranstaltung weniger als 10 Tage vor dem vereinbarten Termin werden die Hälfte der Saalkosten und bereits getätigte Aufwendungen in Rechnung gestellt. Keine Verrechnung erfolgt, wenn die reservierten Leistungen weiter vergeben werden können. Anteilmässige Verrechnung ist möglich. Annullation
- 2 Annullationen müssen schriftlich erfolgen.

### *C. Saalordnung*

#### Art. 5

In der Regel ist das Einrichten und Aufräumen der Säle Sache des Alters- und Pflegeheims. Einrichten

|                  |         |  |
|------------------|---------|--|
|                  | Art. 6  |  |
| Installationen   |         | An den bestehenden Anlagen dürfen keinerlei Veränderungen vorgenommen werden. Die heimeigenen Hilfsmittel dürfen nur nach vorgängiger Absprache mit dem Technischen Dienst benutzt werden.   |
|                  | Art. 7  |  |
| Dekorationen     |         | Das Anbringen von Dekorationsmaterial oder anderen Gegenständen ist nur mit dem Einverständnis des Alters- und Pflegeheims erlaubt. Sämtliches Material muss den feuerpolizeilichen Anforderungen entsprechen. Mitgebrachtes Material muss in-<br>nert 24 Stunden nach Veranstaltungsende abgeholt werden. |
|                  | Art. 8  |  |
| Mehraufwand      |         | Ausserordentliche Aufwendungen werden zusätzlich in Rechnung gestellt.   |
|                  | Art. 9  |  |
| Ruhe und Ordnung |         | Die Veranstalter sind verpflichtet, in den Räumen und der unmittelbaren Umgebung des Alters- und Pflegeheims für Ruhe und Ordnung zu sorgen.   |
|                  | Art. 10 |  |
| Beschädigungen   |         | Schäden sind unverzüglich dem Alters- und Pflegeheim zu melden.  |
|                  | Art. 11 |  |
| Haftung          | 1       | Die Veranstalter haften für alle von ihnen verursachten Schäden.   |
|                  | 2       | Das Alters- und Pflegeheim haftet für Personen- und Sachschäden nur im Rahmen der gesetzlichen Haftpflicht.  |
|                  | 3       | Für Diebstähle wird keine Haftung übernommen.  |
|                  |         | <i>D. Benützungsgebühren</i>   |
|                  | Art. 12 |  |
| Gebühren         | 1       | Der Stadtrat setzt die Benützungsgebühren in einem besonderen Tarif fest.  |
|                  | 2       | Die Rechnungstellung erfolgt durch das Alters- und Pflegeheim.   |

Art. 13

- |   |   |                            |
|---|---|----------------------------|
| 1 | Sitzungen und Veranstaltungen städtischer Organe und Institutionen sind gebührenfrei.   | Gebührenfreie<br>Benützung |
| 2 | Politischen Parteien in Frauenfeld, die im Gemeinderat vertreten sind, sowie dem Quartierverein Ergaten-Talbach wird ein Mehrzwecksaal jährlich zweimal kostenlos zur Verfügung gestellt. |                            |

*E. Schlussbestimmungen*

Art. 14

- |   |   |            |
|---|---|------------|
| 1 | Veranstalter, welche die Bestimmungen dieses Reglements verletzen oder die Benützungsgebühren nicht entrichten, können nach erfolgloser Mahnung von der weiteren Benützung ausgeschlossen werden. | Ausschluss |
| 2 | Der Stadtrat entscheidet auf Antrag der Heimleitung.  |            |

Art. 15

|  |               |
|--|---------------|
| Dieses Reglement tritt nach Genehmigung durch den Stadtrat auf den 1. August 2001 in Kraft und ersetzt das Reglement vom 1. November 1993. | Inkrafttreten |
|--|---------------|

Frauenfeld, 3. Juli 2001

NAMENS DES STADTRATES FRAUENFELD  
Der Stadtmann      Der Stadtschreiber

H. Bachofner

T. Pallmann

Tarif für die Benützung der Mehrzwecksäle, gültig ab 1. August 2001

|  | 1 Tag<br>8 - 17 Uhr | ½ Tag<br>8 - 12 Uhr<br>13 - 17 Uhr | Abend<br>ab 18 Uhr |
|--|---------------------|------------------------------------|--------------------|
| <i>Haus Talbach Saal I / 50 m<sup>2</sup> *</i><br>Konferenzbestuhlung (bis 30 Plätze) oder<br>Konzertbestuhlung (bis 40 Plätze) | Fr.<br>120.00       | Fr.<br>80.00                       | Fr.<br>80.00       |
| <i>Saal II / 65 m<sup>2</sup> *</i><br>Konferenzbestuhlung (bis 40 Plätze) oder<br>Konzertbestuhlung (bis 60 Plätze)             | 180.00              | 120.00                             | 120.00             |
| <i>Säle I + II / 115 m<sup>2</sup> *</i><br>Konferenzbestuhlung (bis 100 Plätze)<br>oder Konzertbestuhlung (bis 120 Plätze)      | 300.00              | 200.00                             | 200.00             |
| * Wird kein Servicepersonal benötigt, steht auf Wunsch ein Getränkekühlschrank mit Selbstbedienung zur Verfügung.                |                     |                                    |                    |

|  |               |              |              |
|--|---------------|--------------|--------------|
| <i>Haus Ergaten Saal III / 45 m<sup>2</sup></i><br>Konferenzbestuhlung (bis 30 Plätze) oder<br>Konzertbestuhlung (bis 40 Plätze) | Fr.<br>120.00 | Fr.<br>80.00 | Fr.<br>80.00 |
| <i>Saal IV / 90 m<sup>2</sup></i><br>Konferenzbestuhlung (bis 60 Plätze) oder<br>Konzertbestuhlung (bis 80 Plätze)               | 200.00        | 140.00       | 140.00       |
| <i>Bühne 4 x 8 m</i><br>Höhe: für Kulissen bis 2.50 m (Schein-<br>werferbedienung auf Anfrage)                                   | 50.00         | 50.00        | 50.00        |
| <i>Saal III + IV / 135 m<sup>2</sup></i><br>Konferenzbestuhlung (bis 120 Plätze)<br>oder Konzertbestuhlung (bis 150 Plätze)      | 320.00        | 220.00       | 220.00       |
| Es wird keine Saalmiete erhoben, wenn die Konsumation den vierfachen Betrag der entsprechenden Saalmiete erreicht.               |               |              |              |

Tarif für Hilfsmittelbenützung, gültig ab 1. August 2001

|  | 1 Tag<br>8 - 17 Uhr | ½ Tag<br>8 - 12 Uhr<br>13 - 17 Uhr | Abend<br>ab 18 Uhr |
|--|---------------------|------------------------------------|--------------------|
| <i>Hellraumprojektor</i> *<br>inklusive Verbrauchsmaterial                                 | Fr.<br>30.00        | Fr.<br>20.00                       | Fr.<br>20.00       |
| <i>Diaprojektor mit Zoomobjekt</i> *   | 60.00               | 40.00                              | 40.00              |
| <i>Videorecorder mit Fernseher</i>   | 60.00               | 40.00                              | 40.00              |
| <i>Videoprojektor inkl. Videorecorder</i> *<br>Bedienung auf Anfrage                       | 120.00              | 80.00                              | 80.00              |
| <i>Flipchart</i><br>inklusive Verbrauchsmaterial   | 20.00               | 10.00                              | 10.00              |
| <i>Tischrednerpult</i><br>inklusive Beleuchtung  | gratis              | gratis                             | gratis             |
| <i>Bühnenelemente 83 x 83 x 20 cm</i><br>Maximal 36 Elemente                               | Fr. 4.00 pro Stück  |                                    |                    |
| * Die Säle II (Haus Talbach) und IV (Haus Ergaten) verfügen über eine eingebaute Leinwand. |                     |                                    |                    |